

Motion Wegmüller (SP) betreffend Unterstützung der Drogenrehabilitations-Wohngemeinschaft Steinhübeli bei der Raumsuche

1 TEXT

Der Gemeinderat wird beauftragt, den "Verein Steinhübeli Muri" zur Führung der Drogenrehabilitations-Wohngemeinschaft Steinhübeli aktiv bei der Suche nach neuen Räumlichkeiten zu unterstützen.

Begründung:

Die Drogenrehabilitations-Wohngemeinschaft Steinhübeli in Muri erfüllt bei der Eingliederung von Drogenabhängigen eine sehr wichtige Funktion. Mit der Kündigung des bisherigen Mietvertrages auf den 31. Juli 2005 ist das Weiterbestehen dieser Wohngemeinschaft akut gefährdet. Der Gemeinderat soll mit allen Mitteln den Verein bei der Raumsuche unterstützen, damit diese Wohngemeinschaft weiter in der Gemeinde Muri bestehen kann. Der Verein wird wesentlich von der Reformierten Kirchgemeinde Muri-Gümligen getragen und ist damit in der Gemeinde stark verankert und vernetzt.

Muri, 22. März 2005

Beat Wegmüller (SP)

*U. Siegenthaler, P. Kästli, A. Kauth, R. Grubwinkler, R. Beyeler,
M. Häusermann, M. Loosli, F. Schwander, U. Wenger, S. Brüngger, V. Bettler
Suter, D. Pedinelli, F. Aebi, J. Ziberi, J. Manz, F. Ruta, R. Raaflaub, J. Beck,
L. Streit, U. Gantner, P. Aeschimann (22)*

2**STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATES**

Der Ausschuss Liegenschaften hat im Auftrag des Gemeinderates mit dem Verein Steinhübeli Muri Kontakt aufgenommen und die Anforderungen des Vereins an die gesuchten neuen Räumlichkeiten erhoben. Nach Erhalt dieses Anforderungsprofils wurde das gesamte Liegenschafts-Portefeuille der Gemeinde nach möglicherweise geeigneten Objekten überprüft. Leider hat sich ergeben, dass keine der Liegenschaften den geforderten Kriterien entspricht.

Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat mit Genugtuung davon Kenntnis genommen, dass sich offenbar eine anderweitige konkrete Lösung abzeichnet.

3**ANTRAG**

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

Beschluss

zu fassen:

Überweisung der Motion und anschliessende Abschreibung.

Muri bei Bern, 6. Juni 2005

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident: Die Sekretärin:

H.R. Saxer

K. Pulfer